

BOTAMENT® E 120

Epoxidharzgrundierung 2K/ Bauharz

BOTAMENT® E 120 ist ein Universalepoxidharz für den Einsatz auf saugenden und nicht saugenden Untergründen.

Eigenschaften

- ❖ Sehr gute Haftung auf saugenden und nicht saugenden Untergründen
- ❖ Sehr hohes Eindringvermögen
- ❖ Niedrigviskos
- ❖ Bindemittel zur Herstellung von Epoxidharzmörtel

Anwendungsbereiche

- ❖ Grundierung und Durchfeuchtungsschutz von Calciumsulfatestrichen
- ❖ Grundierung von geglätteten, hochverdichteten Betonoberflächen
- ❖ Grundierung für nachfolgende Beschichtungen und Abdichtungen auf Reaktionsharzbasis
- ❖ Haftbrücke für Beschichtungen und Mörtel auf Reaktionsharzbasis
- ❖ Kratz-, Lunker- und Ausgleichspachtelung

Vor der Verwendung von BOTAMENT® E 120 auf Stahluntergründen kontaktieren Sie bitte unsere Anwendungstechnik.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss sich in folgendem Zustand befinden:

- ❖ sauber und frostfrei
- ❖ tragfähig
- ❖ frei von Fett, Trennmitteln und losen Teilen

Mürbe, weiche oder schwach anhaftende Untergrundbestandteile sind zu entfernen.

Außerdem zu beachten:

- ❖ Calciumsulfatestriche vor der Grundierung auf tragfähige Basis abschleifen
- ❖ Restfeuchte bei zementären Untergründen $\leq 6\%$
- ❖ Restfeuchte bei Calciumsulfatestrichen $\leq 0,5\%$
- ❖ erforderlicher Normreinheitsgrad von Stahluntergründen nach DIN EN ISO 12944: Sa 2 ½

Bei nachfolgender Verlegung von Oberbelägen sind die jeweils maximal zulässigen Restfeuchten für die gewählte Belagsart einzuhalten.

Befinden sich alte Anstriche oder Beschichtungen auf dem Untergrund, so sind deren Haftung sowie die Materialverträglichkeit mit BOTAMENT® E 120 vorab zu überprüfen. Hierzu wird eine Probefläche angelegt und die Haftzugwerte darauf ermittelt.

Technische Daten

Materialbasis	2 K- Epoxidharzsystem
Farbton	transparent
Lieferform	<u>1 kg- Einheit</u> 0,75 kg Stammkomponente (A) 0,25 kg Härterkomponente (B) <u>10 kg- Einheit</u> 7,5 kg Stammkomponente (A) 2,5 kg Härterkomponente (B)
Lagerfähigkeit	kühl und frostfrei mind. 12 Monate im verschlossenen Originalgebinde
Dichte	~ 1,1 kg/ dm ³
Viskosität	~ 600 mPa·s
Anmischverhältnis	3 (A) : 1 (B)
Verarbeitungszeit	~ 30 Minuten
Verbrauch	~ 100- 300 g/ m ²
begehbar	nach ~ 12 Stunden
voll belastbar	nach ~ 7 Tagen
Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur	+ 10 °C bis + 30 °C
Druckfestigkeit nach 7 Tagen:	~ 70 N/ mm ² (bei Zuschlag QS 0,2- 0,7 mm im Mischungsverhältnis 1: 5)
Biegezugfestigkeit nach 7 Tagen:	~ 25 N/ mm ² (bei Zuschlag QS 0,2- 0,7 mm im Mischungsverhältnis 1: 5)
Reinigungsmittel	Verdünnung

Alle angegebenen Zeiten beziehen sich auf das Normklima von + 23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen beschleunigen, niedrigere Temperaturen verzögern die Verarbeitungszeit.

BOTAMENT[®] E 120

Epoxidharzgrundierung 2K/ Bauharz

Verarbeitung

- ❖ B- Komponente der A- Komponente hinzugeben und beide mit einem langsam laufenden Rührgerät mindestens 3 Minuten mischen
- ❖ zur Vermeidung von Mischfehlern BOTAMENT[®] E 120 danach in sauberes Gebinde umtopfen (Behälter gründlich auskratzen) und nochmals mischen

BOTAMENT[®] E 120 als Grundierung vor der Fliesenverlegung:

- ❖ fertig gemischtes Material auf den Untergrund gießen und mittels Gummischieber oder Rolle gleichmäßig verteilen
- ❖ BOTAMENT[®] E 120 im frischen Zustand mit getrocknetem Quarzsand der Körnung 0,5- 1,2 mm abstreuen

BOTAMENT[®] E 120 als Grundierung vor dem Auftrag von Reaktionsharzabdichtungen:

- ❖ fertig gemischtes Material auf den Untergrund gießen und mittels Gummischieber oder Rolle gleichmäßig verteilen
- ❖ BOTAMENT[®] E 120 innerhalb von 24 Stunden mit der Reaktionsharzabdichtung überarbeiten (ansonsten im frischen Zustand mit getrocknetem Quarzsand der Körnung 0,1- 0,3 mm abstreuen)

BOTAMENT[®] E 120 als Kratz- und Lunkerspachtelung

- ❖ fertig gemischtes Material mit getrocknetem Quarzsand der Körnung 0,1- 0,3 mm vermengen
- ❖ Spachtel mit Stahlglätter, Gummischieber oder Hartgummi- Reibebrett scharf über das Korn aufkratzen, so dass alle Poren gut verschlossen werden
- ❖ BOTAMENT[®] E 120 innerhalb von 24 Stunden überarbeiten (ansonsten im frischen Zustand mit getrocknetem Quarzsand der Körnung 0,1- 0,3 mm abstreuen)
- ❖ zum Auftrag auf senkrechten Flächen Stellmittel TX zusetzen (bis max. 4 Gew.- %)

BOTAMENT[®] E 120 als Reaktionsharzmörtel

Die Eigenschaften von Reaktionsharzmörtel richten sich nach Füllgrad und Sieblinie der Zuschlagstoffe.

Bis zu einem Füllgrad von 1: 3 GT ist der Mörtel selbstverlaufend.

Bei sachgemäßer Verfüllung und Verdichtung ergeben Füllgrade bis 1: 10 GT flüssigkeitsdichte Mörtel.

Ab einem Mischungsverhältnis von 1: 4 GT muss der Reaktionsharzmörtel grundsätzlich auf eine frische Haftbrücke aus BOTAMENT[®] E 120 aufgetragen werden.

Hohlkehlenmörtel

- ❖ fertig gemischtes Material mit getrocknetem Quarzsand der Körnung 0,2- 0,7 mm im Mischungsverhältnis 1: 7 vermengen

Kapillarbrechender Mörtel

- ❖ fertig gemischtes Material mit getrocknetem Quarzsand der Körnung 0,5- 1,2 mm im Mischungsverhältnis 1: 3 vermengen

Epoxidharzestrich

- ❖ fertig gemischtes Material mit getrocknetem Quarzsand der Körnung 0,5- 1,2 mm im Mischungsverhältnis 1: 15 vermengen

Wichtige Hinweise

BOTAMENT[®] E 120 ist während der Erhärtungsphase vor Feuchtigkeit zu schützen.

BOTAMENT[®] E 120 darf nur mit den in diesem Merkblatt angegebenen Zuschlagstoffen versetzt werden.

Bei empfindlichen Personen können bei der Verarbeitung von Epoxidharzmaterialien allergische Hautreaktionen auftreten. Zur Vermeidung von Hautkontakt ist daher in jedem Fall geeignete Schutzkleidung zu tragen. Detaillierte Informationen dazu bietet Ihnen der „Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen“ von der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft unter www.bgbau.de.

Während der Verarbeitung von BOTAMENT[®] E 120 ist für eine gute Be- und Entlüftung der Baustelle zu sorgen.

Das Sicherheitsdatenblatt steht Ihnen unter www.botament.com zur Verfügung.

Um optimale Ergebnisse zu erzielen, empfehlen wir eine baustellenspezifische Probeverarbeitung.

Anmerkung: Die hier gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen. Von den Angaben unserer Merkblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Ausgabe D-1111. Weitere technische Details entnehmen Sie bitte unseren technischen Merkblättern unter www.botament.com.
BOTAMENT[®] Systembaustoffe GmbH & Co. KG • Am Kruppwald 1 • D-46238 Bottrop